

Sierra Metals: Solide Finanzergebnisse ihrer Tochtergesellschaft Sociedad Minera Corona für 2. Quartal 2017

01.08.2017 | [IRW-Press](#)

- Gesteigerte Produktion höherwertigen Erzes, verbesserte Ausbringung und verbesserte Metallpreise haben die Finanzergebnisse positiv beeinflusst.

- Die Produktion im 2. Quartal war die zweithöchste in der 69-jährigen Geschichte der Mine Yauricocha.

Toronto, 1. August 2017 - [Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT, BVL: SMT) (Sierra Metals oder das Unternehmen) gibt die Vorlage des ungeprüften Finanzberichts und der Stellungnahme und Analyse des Managements (MD&A) der Sociedad Minera Corona S.A. (Corona) für das erste Quartal 2017 (Q1/2017) bekannt.

Das Unternehmen hält eine Beteiligung von 81,8 % an Corona. Sofern nicht anderweitig vermerkt, verstehen sich alle Beträge in US-Dollar und sind nicht gemäß der Minderheitsbeteiligung von 18,2 % angepasst.

Wichtigste Ergebnisse von Corona in den drei Monaten mit Ende 30. Juni 2017

- Einnahmen von US\$ 37,9 Millionen gegenüber US\$ 23,4 Millionen im Q2/2016

- Bereinigtes EBITDA von US\$ 18,9 Millionen gegenüber US\$ 5,3 Millionen im Q2/2016

- Verarbeitung von insgesamt 237.912 Tonnen gegenüber 215.510 Tonnen im Q2/2016

- Zunahme der Nettoproduktionseinnahmen pro Tonne verarbeitetem Erz um 49 % auf US\$ 152,66

- Rückgang der All-In Sustaining Costs (AISC) pro liquidierbarer Unze Silberäquivalent um 8% auf US\$ 13,47

- Silberäquivalent-Produktion von 2,1 Millionen Unzen gegenüber 1,8 Millionen Unzen im Q2/2016

- Kupferäquivalent-Produktion von 17,8 Millionen Pfund gegenüber 15,5 Millionen Pfund im Q2/2016

- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von \$ 29,6 Millionen zum 30. Juni 2017

- Betriebskapital von \$ 24,7 Millionen zum 30. Juni 2016

Sierra Metals sieht weiterhin eine positive Auswirkung des Betriebsverbesserungsprogramms und hat sich erfolgreich auf die Steigerung der Produktion von hochwertigerem Erz, die Verbesserung der Ausbringungsraten konzentriert, während das Unternehmen von dem sich verbessernden Metallpreismarkt profitiert. Dies hat im Vergleich mit dem zweiten Quartal 2016 in Kombination mit niedrigeren Kosten zu einem signifikanten Anstieg der Einnahmen und bereinigtem EBITDA geführt. Anhaltender Schwerpunkt des Unternehmens in Yauricocha sind die Produktion eines höherwertigen Erzes, nach Möglichkeit weitere Kostensenkungen und Optimierungsprogramme zur Verbesserung der Produktion, der operativen Margen und der Cashflow-Generierung des Unternehmens.

Ich bin mit dem anhaltenden Erfolg zufrieden, den das Unternehmen in der Mine Yauricocha erzielt, sagte Igor Gonzales, Präsident und CEO von Sierra Metals. Da im zweiten Quartal die zweithöchste Produktion in der 69-jährigen Geschichte der Mine erzielt wurde, setzt das Unternehmen die Verbesserungen der Einnahmen, im bereinigten EBITDA und Cashflow fort. Ferner sahen wir in der Mine in diesem Quartal im Vergleich mit Q2/2016 eine Abnahme unserer AISC pro Unze Silberäquivalent um 30%. Wir sahen jedoch einen Anstieg des AISC im Vergleich mit Q1/2017 als Ergebnis des Anstiegs im CAPEX einschließlich Brownfield-Explorationsbohrungen und Infrastrukturverbesserungen. Diese Zunahmen sind Investitionen in die Mine, die nicht nur zur Erweiterung der Mineralressourcen dienen, sondern auch die Produktivität in der Zukunft unterstützen werden. Der Vorteil dieser Ausgaben wird offensichtlicher sein, wenn wir später im Herbst unsere aktualisierten technischen Berichte veröffentlichen. Mit dem anhaltenden Fokus auf der Aufbereitung höherwertigen Erzes hat das Unternehmen ebenfalls einen Anstieg der

Silberäquivalentproduktion um 14% gegenüber dem Q2/2016 gesehen, was sich wiederum positiv auf die Betriebsmargen und den Cashflow der Mine auswirkte.

Corona hat eine solide Bilanz und das Unternehmen verfügt über eine starke Liquidität, so Igor Gonzales weiter. Die Unternehmensleitung ist zuversichtlich, dass wir nach Fertigstellung der aktualisierten technischen Berichte Anfang des vierten Quartals ein weiteres Mineralressourcenwachstum durch unsere Brownfield-Explorationsprogramme erzielen werden, unter anderem in der Zone Esperanza, der Zone Cuye-Mascota sowie in mehreren anderen hochwertigen Zielen im Bereich des Minenkomplexes. Zusammen mit den signifikanten betrieblichen Verbesserungen, die in Yauricocha bereits durchgeführt wurden, gehen wir von einem substanziellen Wachstum für die Mine in der Zukunft aus.

In der folgenden Tabelle sind ausgewählte ungeprüfte Finanzinformationen für die drei und sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 enthalten:

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/40513/01082017_SMT_DE_SMC_Financials_Q2_2017.001.png

1 Das bereinigte EBITDA umfasst Anpassungen aufgrund von Substanzverringerung und Abschreibung, Zinsaufwand und sonstigen Finanzierungskosten, Zinserträgen, aktienbasierten Vergütungen, Wechselkursverlusten (-gewinnen) und Ertragssteuern; siehe Abschnitt zu den nicht IFRS-konformen Leistungsindikatoren in der MD&A des Unternehmens.

2 Die All-In Sustaining Costs pro verkaufter Unze Silberäquivalent und pro verkauftem Pfund Kupferäquivalent sind nicht IFRS-konforme Leistungsindikatoren und umfassen Umsatzkosten, Behandlungs- und Raffinierlöhne, nachhaltige Investitionsausgaben, allgemeine und administrative Kosten und Vertriebskosten, nicht jedoch die Gewinnbeteiligung für Arbeitnehmer, Abschreibungen und andere unbare Rückstellungen; die Cash-Kosten pro verkaufter Unze Silberäquivalent und pro verkauftem Pfund Kupfer, der Nettoproduktionsertrag pro Tonne verarbeiteten Erz und die Cash-Kosten pro Tonne verarbeiteten Erz sind nicht IFRS-konforme Leistungsindikatoren; siehe Abschnitt zu den nicht IFRS-konformen Leistungsindikatoren in der MD&A des Unternehmens.

Wichtigste Finanzergebnisse von Corona in den drei und sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017

- Einnahmen von \$ 37,9 Millionen im Q2/2017 im Vergleich mit \$ 23,4 Millionen im Q2/2016 sowie Einnahmen von \$ 76,4 Millionen in den sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit \$35,9 Millionen im entsprechenden Zeitraum des Jahres 2016. Der Anstieg der Einnahmen ist auf eine Erhöhung der verarbeiteten Tonnen um 16 %, höhere Kupfer- und Zinkgehalte im Fördererz, eine höhere Ausbringungsrate bei allen Metallen außer Gold und die Erhöhung des Preises von Silber (11%), Kupfer (5%), Blei (23%), Zink (39%) und Gold (7%) zurückzuführen.

- Cash-Kosten pro verkaufter Unze Silberäquivalent in der Mine Yauricocha von \$ 8,49 im Q2/2017 im Vergleich mit \$ 9,60 im Q2/2016 sowie \$ 7,95 für die sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit \$ 9,24 für den entsprechenden Zeitraum im Jahr 2016. All-in Sustaining Costs (AISC) pro verkaufter Unze Silberäquivalent von \$ 13,47 für das Q2/2017 im Vergleich mit \$ 14,72 für das Q2/2016 sowie \$ 12,05 für die sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit \$14,90 für den entsprechenden Zeitraum im Jahr 2016. Der Rückgang der AISC im Q2/2017 und Halbjahr1/2017 war auf den Anstieg der liquidierbaren Unzen Silberäquivalent als Ergebnis des höheren Durchsatzes und der höheren Erzgehalte zurückzuführen. Dies war das Ergebnis eines Anstiegs der verfügbaren Produktion in höhergradigen Zonen der Mine. Im Q2/2017 und Halbjahr1/2017 fielen ebenfalls niedrigere Aufbereitungs- und Raffinierungskosten an, was zu verbesserten Konditionen bei neu ausgehandelten Verkaufsverträgen mit unseren Abnehmern führte.

- Bereinigtes EBITDA von US\$ 18,9 Millionen im Q2/2017 im Vergleich mit US\$ 5,3 Millionen im Q2/2016 sowie US\$ 39,4 Million für die sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit US\$ 6,2 Million für den entsprechenden Zeitraum im Jahr 2016. Die Erhöhung des bereinigten EBITDA im Q2/2017 und Halbjahr1/2017 war auf die oben angeführte Erhöhung der Durchsatzleistung der Anlage, der Metallproduktion und der Einnahmen zurückzuführen.

- Operative Cashflows vor Veränderungen im Betriebskapital von US\$ 18,9 Millionen im Q2/2017 im Vergleich mit US\$ 5,3 Millionen im Q2/2016 sowie US\$ 39,4 Millionen für die sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit US\$ 6,3 Millionen für den entsprechenden Zeitraum im Jahr 2016. Die Erhöhung der operativen Cashflows vor Veränderungen im Betriebskapital für Q2/2017 und Halbjahr1 2017 im Vergleich mit dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 2016 beruhte in erster Linie auf dem oben besprochenen Anstieg der Einnahmen.

- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von \$ 29,6 Millionen zum 30. Juni 2017 im Vergleich mit \$ 36,9 Millionen zum 31. Dezember 2016. Abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um \$

7,3 Millionen verursacht durch operative Cashflows von \$ 27,9 Millionen, teilweise ausgeglichen durch Kapitalaufwendungen von \$ 8,7 Millionen, Schulden und Zinszahlungen von \$ 4,0 Millionen, Konzerndarlehen von \$ 12,9 Millionen und ausgezahlte Dividenden von \$ 9,6 Millionen.

- Nettogewinn von \$ 9,8 Millionen oder \$ 0,27 pro Aktie im Q2/2017 im Vergleich mit einem Nettogewinn von \$ 3,3 Millionen oder \$ 0,09 pro Aktie im Q2/2016. Nettogewinn von \$ 21,6 Millionen oder \$ 0,60 pro Aktie für die sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit \$ 1,9 Millionen oder \$ 0,05 pro Aktie für den entsprechenden Zeitraum im Jahr 2016.

Wichtigste operative Ergebnisse von Corona in den drei und sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017:

In der folgenden Tabelle sind die Produktionsergebnisse für die drei und sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 aufgeführt: http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/40513/01082017_SMT_DE_SMC_Financials_Q2_2017.002.png

(1) Unzen Silberäquivalent und Pfund Kupferäquivalent wurden unter Verwendung folgender Metallpreise berechnet: US\$ 19,50 pro Unze Ag, US\$ 2,28 pro Pfund Cu, US\$ 1,05 pro Pfund Zink, US\$ 1.369 pro Unze Au.

Qualitätskontrolle

Alle technischen Produktionsdaten in dieser Pressemitteilung wurden von Gordon Babcock, P.Eng., Chief Operating Officer und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und zugelassen.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein kanadisches wachstumsorientiertes Polymetall-Bergbauunternehmen mit Produktion aus seiner Mine Yauricocha in Peru und seiner Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Das Unternehmen konzentriert sich auf Steigerung des Produktionsvolumens und Erweiterung der Mineralressourcen. Vor Kurzem machte Sierra Metals mehrere wichtige neue Entdeckungen und besitzt noch weitere Brownfield-Explorationsmöglichkeiten in allen drei Minen in Peru und Mexiko innerhalb kurzer Entfernung zu den bestehenden Minen. Ferner besitzt das Unternehmen auf allen Minen große Landpakete mit mehreren sehr aussichtsreichen regionalen Zielen, die ein längerfristiges Explorationspotenzial und Potenzial für eine Mineralressourcenerweiterung bieten.

Die Aktien des Unternehmens werden an der Bolsa de Valores de Lima und an der TSX unter dem Symbol SMT sowie am NYSE MKT unter dem Symbol SMTS gehandelt.

Für weitere Informationen hinsichtlich Sierra Metals besuchen Sie bitte www.sierrametals.com oder kontaktieren:

Mike McAllister, VP, Corporate Development

[Sierra Metals Inc.](#)

Tel:+1 (416) 366-7777

info@sierrametals.com

Ed Guimaraes, CFO

Sierra Metals Inc.

Tel:+1 (416) 366-7777

Igor Gonzales, President & CEO

Sierra Metals Inc.

Tel:+1 (416) 366-7777

In Europa

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Verfolgen Sie unseren Fortschritt unter:

Web: www.sierrametals.com

Twitter: sierrametals
Facebook: SierraMetalsInc
LinkedIn: Sierra Metals Inc.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze bezüglich des Unternehmens (zusammen, zukunftsgerichtete Information). Die zukunftsgerichtete Information schließt ein, ist aber nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich der Betriebe des Unternehmens einschließlich der erwarteten Entwicklungen in den den Betrieben des Unternehmens in der Zukunft, die geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, die Angemessenheit der Finanzressourcen des Unternehmens und andere Ereignisse und Konditionen, die in der Zukunft auftreten könnten. Aussagen hinsichtlich der Mineralvorrats- und Ressourcenschätzungen könnten ebenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen in dem Maß betrachtet werden, da sie Schätzungen der Vererzung enthalten, die angetroffen wird, falls und wenn die Liegenschaften entwickelt oder weiterentwickelt werden. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Vorhersagen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen der noch nicht bestimmten Beträge und Annahmen des Managements beruhen. Etwaige Aussagen, die Gespräche zum Ausdruck bringen oder beinhalten hinsichtlich Vorhersagen, Erwartungen, Ansichten, Plänen, Projektionen, Zielsetzungen, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen (oft aber nicht immer unter Verwendung der Worte oder Ausdrücke wie z. B. erwarten, vorhersehen, planen, projizieren, schätzen, annehmen, beabsichtigen, Strategie, Ziele, Zielsetzungen, Potenzial oder Variationen dieser oder Feststellungen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse unternommen, eintreten oder erzielt werden könnten, würden, dürften oder werden oder das Gegenteil jeder dieser Begriffe oder ähnlicher Ausdrücke) sind keine Aussagen historischer Tatsachen und könnten zukunftsgerichtete Informationen sein.

Die zukunftsgerichtete Information unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass sich die aktuellen Ereignisse oder Ergebnisse von jenen in der zukunftsgerichteten Information unterscheiden einschließlich, aber nicht darauf begrenzt, der in der Bergbaubranche bestehenden Risiken einschließlich Umweltgefahren, Industrieunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische Formationen, Überflutungen, Arbeitsunterbrechungen, Explosionen, Einstürze, Wetterbedingungen und kriminelle Aktivität; Schwankungen der Rohstoffpreise; höherer Betriebs- und/oder Kapitalkosten; des Mangels an verfügbarer Infrastruktur; der Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Entwicklungs- oder Bergbauergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; der Risiken in Verbindung mit der Schätzung der Mineralressourcen und der Geologie, des Gehalts und der Kontinuität der Minerallagerstätten und der Unfähigkeit, die Vorräte zu ersetzen; der Schwankungen der Preise der Rohstoffe, die in den Betrieben des Unternehmens verwendet werden; der Risiken hinsichtlich der Betriebe im Ausland; der Änderungen der Gesetze und Richtlinien, der ausländischen Besteuerung, Verzögerungen bei Erhalt oder Unfähigkeit die notwendigen Regierungsgenehmigungen zu erhalten; der Risiken hinsichtlich der ausstehenden Kredite; Probleme hinsichtlich des Besitzanspruchs auf die Liegenschaften des Unternehmens; der Risiken hinsichtlich der Umweltvorschriften; der Prozessrisiken; der Risiken hinsichtlich nicht versicherter Gefahren; der Auswirkung des Wettbewerbs; der Volatilität des Preises der Wertpapiere des Unternehmens; der globalen Finanzrisiken, der Unfähigkeit qualifizierte Mitarbeiter anzuwerben oder zu behalten; möglicher Interessenkonflikte; Risiken hinsichtlich einer Gruppe von Großaktionären; der Abhängigkeit von dritten Parteien; der Unterschiede in den USA und Kanada bei der Berichterstattung von Mineralvorräten und Ressourcen; Forderungen gemäß US-amerikanischer Wertpapiergesetze; möglicher verwässernder Transaktionen; Wechselkursrisiken; Risiken hinsichtlich der Geschäftszyklen; Liquiditätsrisiken; der Abhängigkeit von internen Kontrollsystemen; Kreditrisiken einschließlich Risiken hinsichtlich der Einhaltung der Vereinbarungen hinsichtlich der BCP-Fazilität; der Unsicherheit der Produktions- und Kostenschätzungen für die Mine Yauricocha, Mine Bolivar und Mine Cusi; der Risiken in Verbindung mit dem Versagen der Fortsetzung der Erfüllung der Notierungsvoraussetzungen der NYSE MKT am erwarteten Datum der Notierung, des Versagens die davon erwarteten Vorteile zu erzielen und anderer Risiken, die in den Ablagen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der U.S. Securities and Exchange Commission identifiziert wurden. Diese Dokumente finden Sie unter www.sedar.com bzw. www.se.gov.

Diese Aufzählung enthält nicht alle Faktoren, die irgendeine der zukunftsgerichteten Informationen des Unternehmens beeinflussen könnten. Zukunftsgerichtete Informationen schließen ein Aussagen über die Zukunft und sind folglich ungewiss. Die tatsächlichen Leistungen des Unternehmens oder andere zukünftige Ereignisse oder Konditionen könnten sich aufgrund verschiedener Risiken, Unsicherheiten und anderer Faktoren wesentlich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Informationen reflektiert werden. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf Ansichten, Erwartungen und Meinungen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Aussagen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Informationen auf den neuesten Stand zu bringen, falls sich die Umstände oder die Ansichten des Managements, die Erwartungen oder

Meinungen ändern sollten, sofern es dem Unternehmen nicht durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben wird. Aufgrund der oben genannten Gründe sollte sich der Leser nicht auf die zukunftsgerichteten Informationen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/62743--Sierra-Metals--Solide-Finanzergebnisse-ihrer-Tochtergesellschaft-Sociedad-Minera-Corona-fuer-2.-Quartal-2017.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).